

TRATON kooperiert bei Cybersicherheit und KI mit Forschungsinstitut RISE

- Absichtserklärung mit Research Institutes of Sweden (RISE) unterzeichnet
- Langfristige Zusammenarbeit angestrebt
- Ausrichtung zunächst auf Cybersicherheit und Künstliche Intelligenz (KI)
- TRATON COO Christian Levin: „Die Kooperation mit RISE wird die Entwicklung neuer Kompetenzen bei TRATON vorantreiben.“
- Scania und TRATON sind gemeinsam Treiber der Kooperation

München, 21. Februar 2020 – TRATON und die schwedische Forschungseinrichtung Research Institutes of Sweden (RISE) gehen eine langfristige Kooperation ein, die zunächst auf Cybersicherheit und Künstliche Intelligenz (KI) ausgerichtet ist. Dazu haben TRATON und RISE heute eine entsprechende Absichtserklärung unterzeichnet, die die Grundlage für eine langfristige strategische Partnerschaft bildet. In einem ersten Schritt wird sich die Kooperation auf Cybersicherheit und Künstliche Intelligenz konzentrieren, das Projektportfolio ist im Zeitverlauf allerdings flexibel. „Innovation ist eine wichtige Säule unserer Global-Champion-Strategie. Die Kooperation mit RISE wird die Entwicklung neuer Kompetenzen bei TRATON auf sehr wichtigen Technologiefeldern vorantreiben“, sagte Christian Levin, Chief Operating Officer (COO) sowie Forschungs- und Entwicklungschef der TRATON SE.

Scania wird als schwedische Marke der TRATON GROUP eine besondere Rolle in der strategischen Partnerschaft haben. Gemeinsam mit TRATON wird Scania die Kooperation – die auch den TRATON-Marken MAN, Volkswagen Caminhões e Ônibus und RIO offensteht – vorantreiben. „Die strategischen Ziele unserer Forschung sind wichtig für unseren Erfolg in der Zukunft“, sagte Tony Sandberg, Director Research & Innovation der Scania Group.

RISE ist ein staatliches schwedisches Forschungsinstitut mit 2800 Mitarbeitern und unterhält die größte Einheit für Cybersicherheit in Schweden. RISE ist Mitglied der European Cybersecurity Organization (ECISO). Pia Sandvik, CEO von RISE, sieht Technologie als Teil der Lösung für viele soziale Herausforderungen: „Neue Technologien ermöglichen eine Abkürzung hin zu einer nachhaltigeren Gesellschaft. Dies gilt zum Beispiel für die Klimabedrohung und den Übergang zu einem nachhaltigeren Verkehrssystem“, sagte Pia Sandvik.

Kontakt:

Matthias Karpstein
Business Media Relations

TRATON SE
Dachauer Str. 641
80995 München

T +49 172 3603 071
matthias.karpstein@traton.com

Die TRATON SE ist eine Tochtergesellschaft der Volkswagen AG und gehört mit ihren Marken MAN, Scania, Volkswagen Caminhões e Ônibus und RIO zu den weltweit führenden Nutzfahrzeugherstellern. Im Jahr 2019 setzten die Marken der TRATON GROUP insgesamt rund 242.000 Fahrzeuge ab. Das Angebot umfasst leichte Nutzfahrzeuge, Lkw und Busse, an 29 Produktions- und Montagestandorten in 17 Ländern. Zum 31. Dezember 2019 beschäftigte das Unternehmen in seinen Nutzfahrzeugmarken weltweit rund 82.700 Mitarbeiter. Die Gruppe hat den Anspruch, den Transport neu zu erfinden – mit ihren Produkten, ihren Dienstleistungen und als Partner ihrer Kunden.